

Tage wie dieser

Ich höre die Möwen schreien
sehe die Wolken ziehen
muss die Augen zukneifen
von Sonne und Wasser geblendet.
Auf dem warmen Felsen
spüre ich wie sanft er ist.

Barfuß stehe ich da
lausche, fühle, träume
das Meer, die Felsen, die Luft.
Genieße alles, den Augenblick,
die Weite.
So gern bin ich hier
auf meinem Felsen.

Genieße den Tag!
Wer weiß, was morgen ist.
Sieh das Schöne,
kein Ärgern,
keine Zweifel.
Sei freundlich zu dir
und den Mitmenschen.
Gönne dir Entspannung.
Morgen wirst du vielleicht mit Sehnsucht
an den heutigen Tag denken.

Herbst

Der Morgen begrüßt mich
mit Tau im Gras.
Der Rasen gleicht einem Schleier
aus silbernen Perlen.
Wunderschön!

Trübsal

Graue Tage
Graues Wetter
Graue Gedanken
Lustlosigkeit
Wie kommt man da raus?
Freunde, Sonne, Wärme,
Kinderlachen, Gespräche
und du bist wieder da.

Friede
ein Wort
drückt Harmonie aus
auch Milde, Stille, Gnade
Hoffnung für diese unsere Welt,
die so nah am Abgrund steht.

Hungrig
meine Katze
kommt auf Samtpfoten
stupst mich mit Näschen:
Hunger!

In einem neuen Leben
wie ein Adler schweben,
wünsche ich mir.
Fliegend die Welt entdecken
und die Freiheit genießen.



Kindheitserinnerungen

Süße Walderdbeeren auf einem Grashalm -
wie eine rote Kette in meiner Hand

staubige Kieswege -
führen zum Badestrand

drückende Hitze -
braun gebrannte Beine in roten Holzschuhen

trockener Mund -
in der Tasche eine kühle Limonade

nach dem Schwimmen Gänsehaut -
der samtige warme Felsen unter mir.



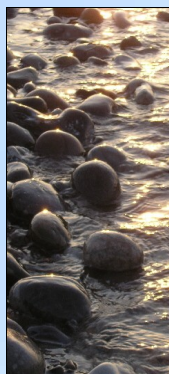
Urlaub in Schweden

Endlose Straßen durch Wälder,
dunkel und geheimnisvoll.
Meilenweit kein Fahrzeug in Sicht.
Wir sind allein auf unserer Fahrt
gen Norden.
Angst spüren wir nicht.

Trotzdem Erleichterung,
denn nach der nächsten Kurve
ein neues Bild:
Helligkeit, offenes Land
grüne blühende Wiesen
glitzerndes Wasser dahinter.
In der Ferne rote Häuschen.
Ich fühle mich zu Hause.

Am Meer

Grau ist der Felsen
samtig warm
Meine Oase am Meer.
Auf den glitzrigen Wellen
eine Möwe -
so ruhig wie ich
auf dem Felsen.



Gedankenlos

Auf meinem Lieblingsfelsen am See
sind die Gedanken auf Abwegen
Gestern und Morgen verschoben
Das Jetzt regiert auf dem warmen Stein.
Der Augenblick könnte ewig währen.